

Zeitschrift: Thurgauer Jahrbuch

Band: 63 (1988)

Rubrik: Thurgau Chronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Thurgau Chronik

vom 1. September 1986 bis 31. August 1987

September 1986

4.

Das Thurgauer Obergericht wählt Roland Schneider und Thomas Zweidler ins Vizepräsidium.

Nach dem Ausbildungszentrum wird auch das Seehotel Feldbach in Steckborn feierlich eröffnet.

5.

Bundesrat Jean-Pascal Delamuraz spricht am Schweizerischen Städtetag in Arbon.

6.

Egnach weiht sein Behindertenheim ein, das rund 6 Millionen Franken gekostet hat.

Mit einem dreitägigen Dorffest feiert die Musikgesellschaft Ermatingen ihre Neuuniformierung.

In Lanzenneunforn wird die neue Mehrzweckhalle eingeweiht.

10.

Der Große Rat billigt die Staatsrechnung 1985, die mit einem Einnahmenüberschuß von 35,2 Millionen abschließt. Es ist der 14. positive Rechnungsabschluß in Serie.

13.

Die Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Eschlikon feiert ihr 75jähriges Bestehen mit der Einweihung des Neubaus für die Siloanlage, die Getreidesammelstelle sowie das Mischfutterwerk.

17.

Wie der Arboner Saurer-Konzern bekannt gibt, wird die Produktion von Webmaschinen sukzessive aufgegeben, was wiederum bedeutet, daß 200 bis 350 Stellen abzubauen sind.

23.

Der Ständerat votiert mit 27 zu 1 für den Ausbau der N7 bis Kreuzlingen, womit die Reststrecke nun gebaut werden kann.

HR

**RUTISHAUSER
ANTIQUITÄTEN**

BEIM SEMINAR
KREUZLINGEN

FILIALE GOTTLIEBEN
TEL. 072 72 19 72
GEGR. 1874

**Tradition
verpflichtet**



Thurgauer Halb-
wellen-Barock

Größe 197 cm breit,
64,5 cm tief,
195 cm hoch

Büffett um 1760
mit abgesetzter
Zinn-Niesche, Nußbaum
massiv, originales Schloß,
Schlüssel und Messingbe-
schläge.

Zinngießfaß von Johannes
Wüger III, Steckborn

24.

Nach dem Ständerat sagt auch der Nationalrat ja zum Rüstungsprogramm 1986, das die Beschaffung von 310 Mowag-Panzerjägern Piranha unter anderem vorsieht und somit dem Kreuzlinger Unternehmen einen großen Auftrag erteilt.

26.

In Frauenfeld werden die Ausbildungsbauten auf dem Waffenplatz im Beisein des EMD-Chefs, Bundesrat Jean-Pascal Delamuraz, festlich eingeweiht. Das Einweihungsdatum fällt auch zusammen mit dem 100jährigen Bestehen des eidgenössischen Waffenplatzes in Frauenfeld.

Im Beisein zahlreicher Gäste aus Wirtschaft und Politik wird die Wega (Weinfelder Gewerbe- und Landwirtschaftsausstellung) eröffnet.

28.

Eidgenössisches und kantonales Abstimmungswochenende: Während auf eidgenössischer Ebene die Nein-Welle bei allen vier Vorlagen obsiegte, stimmt der Thurgauer dem Zuckerbeschluß mit 26 415 Ja gegen 25 783 Nein und dem Gegenvorschlag zur Kultur-Initiative mit 22 945 Ja gegen 22 930 Nein knapp zu. Die Kultur- und Lehrwerkstätten-Initiative wird auch im Thurgau klar verworfen. Die einzige kantonale Vorlage, die Steuergesetzrevision, wird mit 33 813 Ja gegen 14 778 Nein klar bejaht. Im Hinterthurgau wird Alex Frei zum Bezirksrichter gewählt, Josef Bachmann wird Ortsvorsteher von Sirnach, die Arboner bewilligen die Sanierung der Sportanlagen Stacherholz und die Stimmbürger des künftigen Oberstufenkreises Steckborn lehnen das Oberstufenreglement ab.

29.

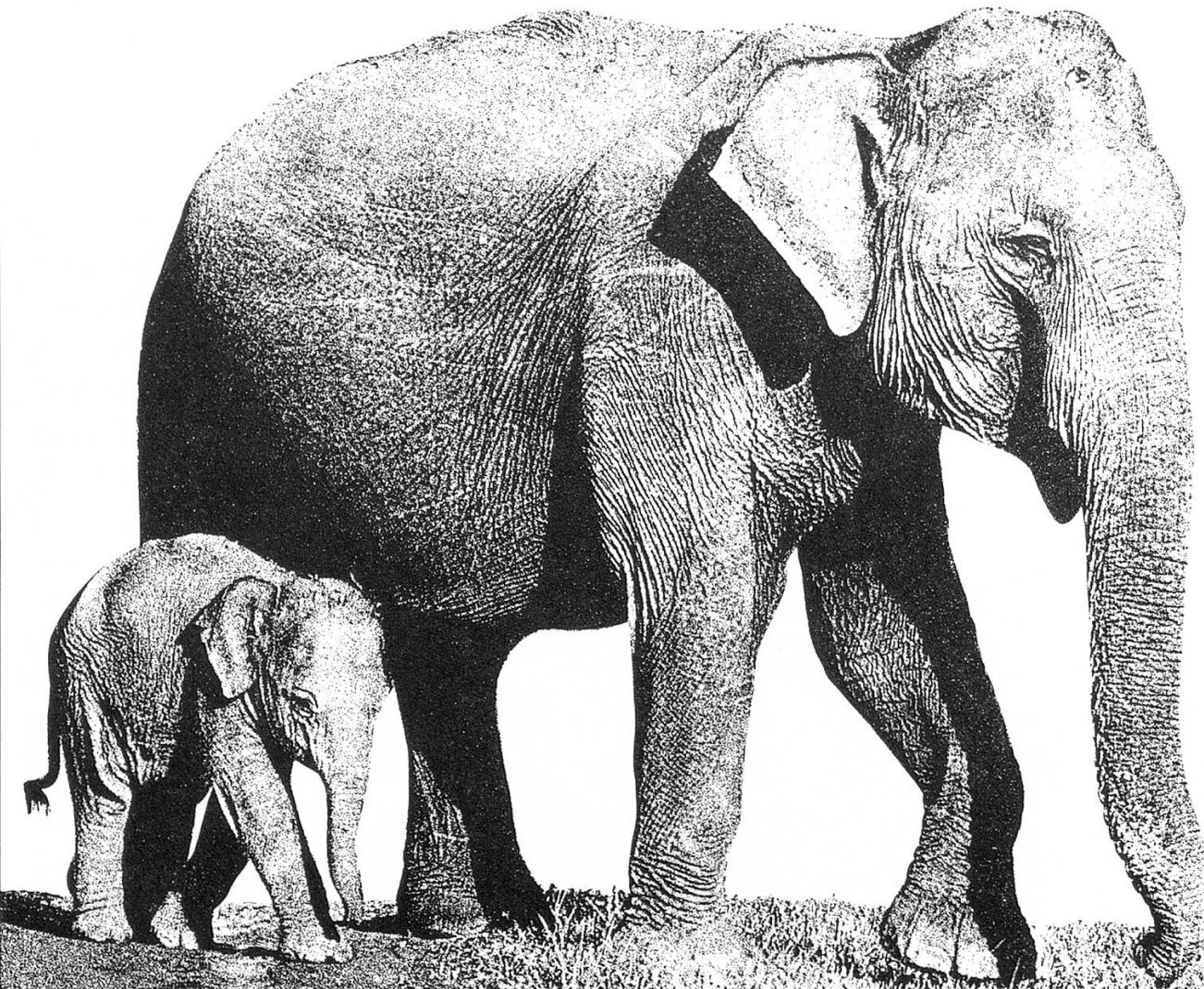
Der Grosse Rat stimmt einer Indexanpassung an die Konsumentenpreise zu, befürwortet in zweiter Lesung das Stimmrechtsalter 18 und schickt in erster Lesung das Volksbegehren für ein Geldspielautomatenverbot bachab.

Oktober

2.

Nach den Vorstellungen der Thurgauer Regierung soll das Budget 1987 in der Laufenden Rechnung ein Defizit von 8,5 Millionen Franken aufweisen. Die Aufwendungen sollen 640,5 Millionen Franken betragen, die Einnahmen 632 Millionen Franken.

Volksbank. Für Grosse und Kleine.



**Auch im
Kanton
Thurgau!**



SCHWEIZERISCHE VOLKS BANK

8500 Frauenfeld, 8570 Weinfelden,
8580 Amriswil, 8280 Kreuzlingen,
8274 Tägerwilen.

4.

Die Dozwiler weihen ihr Gemeindezentrum ein, das neben den Gemeindebüros auch die Raiffeisenbank beherbergt.

6.

Der Bundesrat genehmigt den Richtplan des Kantons Thurgau zur Raumplanung. Damit ist der Thurgau der sechste Kanton, der seiner gesetzlichen Pflicht nachgekommen ist.

Der Große Rat setzt das Schuleintrittsalter ab Spätsommer-Schulbeginn 1989/1990 mit Stichtag vom 30. April neu fest. Weiter beendet der Rat die zweite Lesung des Energiegesetzes.

9.

Der Regierungsrat unterzieht die Verordnung zum Wassergesetz einer Teilrevision, womit das Verfahren für die Erteilung zur kurzfristigen und begrenzten Wasserentnahme aus öffentlichen Gewässern vereinfacht wird.

11.

In Steckborn findet der Surf-Marathon trotz nebligem Wetter mit 110 Teilnehmern aus Deutschland und der Schweiz statt.

13.

Wie das kantonale Arbeits- und Berufsbildungsamt bekannt gibt, ist die Zahl der Arbeitslosen im Monat September von 199 im Vormonat auf 191 gesunken. 34 Prozent der Arbeitslosen sind Jugendliche.

15.

Mit dem heutigen Tag setzt die Verarbeitung der Zuckerrübenernte in der Zuckerfabrik Frauenfeld ein. Bis Ende Dezember werden – gemäß Kontingent – 325 000 Tonnen Zuckerrüben angeliefert.

19.

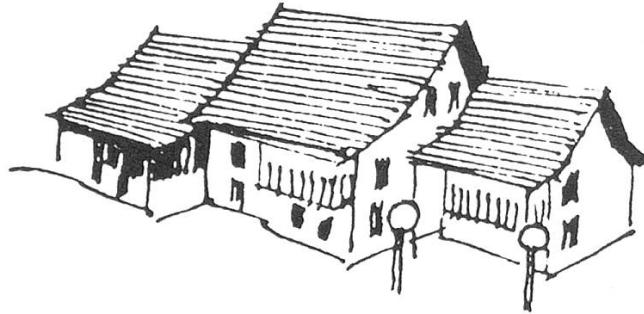
Auf der Frauenfelder Allmend findet die Pferde-Rennsaison 1986 mit dem Internationalen Croß-Grand-Prix ihren Abschluß.

20.

Wie die Thurgauische Kantonalbank in ihrer Zwischenbilanz per 30. September 1986 bekannt gibt, ist in den ersten drei Quartalen 1986 ein Rekordwachstum mit einer Bilanzsumme von über 7,2 Milliarden Franken zu verzeichnen.

23.

Der Regierungsrat genehmigt die Ausrichtung der dritten



DREI · SEEN · HOF

**Werner Keller & Co.
Wein- und Getränkegrosshandlung
8537 Nussbaumen
Telefon 054 45 2101**

Das Haus für gepflegte Weine und Destillate

Da gibt es mehr für Ihr Geld !!

MÄRSTETTEN
NAHE BAHNHOF /
WEINFELDERSTR. 17
072/28 10 75

**TEPPICH
QUELLE**

**OBERAACH
AMRISWIL**
EHMALS SCHUH-
FABRIK LOW AG

- FAMILIENFREUNDLICHE PREISE
- VERLEGE-SERVICE
- GROSSE AUSWAHL TEPPICH-NOUILON-DINYL

LADENOFFNUNG: OBERAACH NUR NACHMITTAGS 13.30 - 18.30
MÄRSTETTEN VORMITTAGS 10.00 - 12.00
NACHMITTAGS 13.30 - 18.30

MONTAG VORM. GESCHLOSSEN, SAMSTAG OFFEN VON 09.00-16.00

und letzten Tranche von 4 Millionen Franken zur Entschuldung stark belasteter Schulgemeinden, was zu spürbaren Entlastungen des Kantons bei den Finanzausgleichsbeiträgen führt. Der Große Rat beginnt mit der zweiten Lesung der neuen Kantonsverfassung und beschliesst analog der ersten Lesung, das obligatorische Gesetzesreferendum durch das fakultative zu ersetzen.

27.

Die neue Erdgas-Leitung, welche von Amlikon über Weinfelden nach Bürglen führt, ist betriebsbereit. Der dafür bewilligte Baukredit von 3 Millionen Franken muß nicht vollständig ausgeschöpft werden.

29.

Für rund 13 Millionen Franken ist die Thurgauisch-Schaffhausische Höhenklinik zweckmäßig modernisiert worden.

30.

Einmal mehr ist die Thurgauische Kantonalbank gesamtschweizerisch das erste bedeutende Bankinstitut, das den Hypothekarzins mit Wirkung ab 28. Februar 1987 um $\frac{1}{4}$ Prozent senkt.

Bundesrat Kurt Furgler beantwortet in Aadorf die Fragen interessierter Thurgauer Bürger im Rahmen eines von der CVP Thurgau organisierten und ungezwungenen Feierabendgespräches.

November

6.

Der Große Rat beschließt im Rahmen der zweiten Lesung der neuen Kantonsverfassung, die Gewaltenteilung so zu handhaben, dass inskünftig vollamtliche Mitglieder kantonaler Gerichte sowie Gerichtsangestellte nicht mehr ins Parlament gewählt werden können.

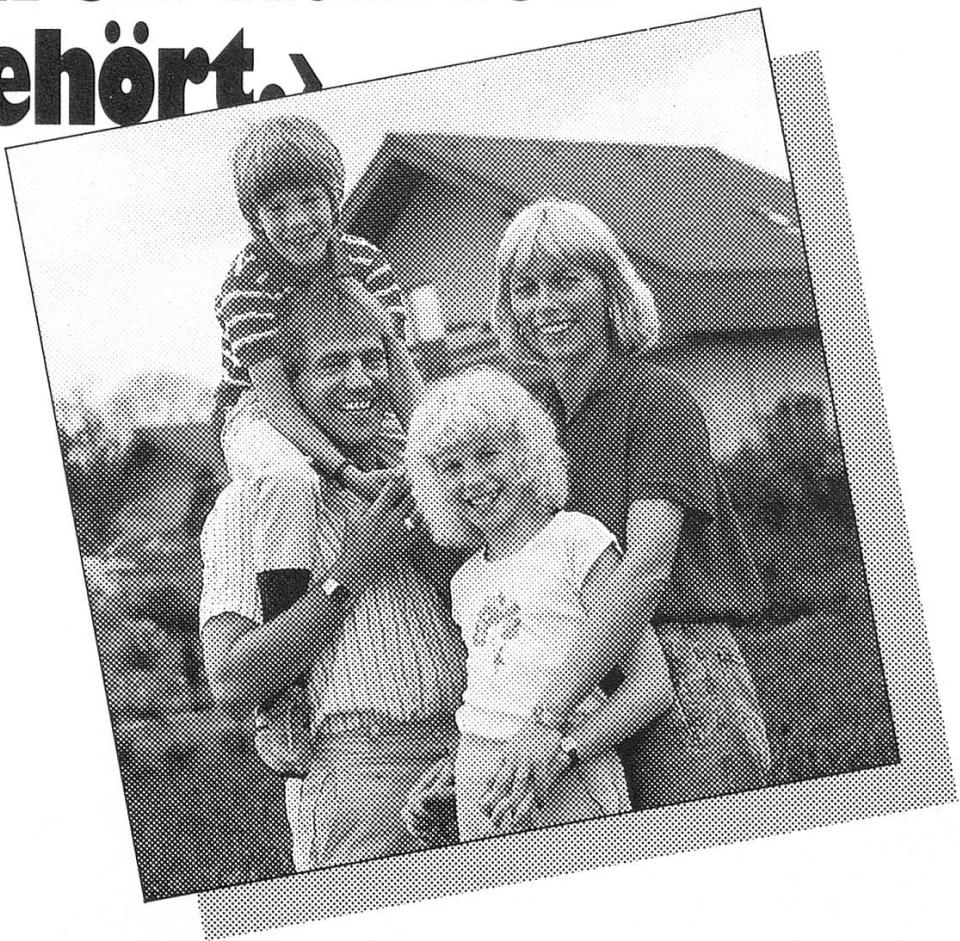
11.

Punkt 11 Minuten nach 11 Uhr geht im Thurgau die Fasnacht 1987 los, was an verschiedenen Orten gebührend gefeiert wird.

13.

Die Thurgauische Kantonalbank wächst und wächst: Am Martini-Treffen wird informiert, daß die Bilanzsumme die 7-Milliarden-Grenze übersprungen hat.

**«Wir gehen am
liebsten zur Bank, die
ihren Kunden
gehört.»**



Vom Lohnkonto über die Finanzierung unseres Eigenheimes bis zu den Sparheften der Kinder verlassen wir uns auf Raiffeisen. Hier werden wir gut beraten und bedient.

Und als Genossenschafts-Mitglieder können wir erst noch demokratisch über die

Geschicke unserer Bank mitbestimmen. Ganz klar – Raiffeisen ist unsere Bank!

RAIFFEISEN
**die Bank, die ihren Kunden
gehört.**



15.

An der Großratssitzung wird die zweite Lesung der Kantonsverfassung fortgesetzt.

23.

Der 52. Frauenfelder Waffenlauf wird von Fritz Häni gewonnen.

25.

Wie der eidgenössischen Statistik zum Volkseinkommen pro Kopf der Bevölkerung zu entnehmen ist, figuriert der Thurgau erst an 19. Stelle.

27.

Der Große Rat diskutiert über die Vorwürfe, die Kantonsarzt Hans Schenker betreffen: Er soll Patientenversuche mit Medikamenten im Alters- und Pflegeheim St. Katharinental durchgeführt haben, wo er als ärztlicher Direktor angestellt ist. Weiter wird ihm Urkundenfälschung und Steuerhinterziehung zur Last gelegt. Diese Strafverfahren sind jedoch noch pendent.

Dezember

1.

Die Evangelische Synode des Kantons Thurgau wählt Walter Vogel, Frauenfeld, zum neuen Kirchenratspräsidenten. Er erzielt 68 Stimmen, Gegenkandidat Pfarrer Heinz Egger 49. Walter Vogel tritt die Nachfolge von Werner Lang, Münchwilen, an.

2.

Am Untersee werden sehr tiefe Pegelwerte abgelesen. Man spricht von der «Ebbe am Untersee».

4.

Der Regierungsrat erhöht die Taxen für die Kanonsspitäler Frauenfeld und Münsterlingen, die Psychiatrische Klinik Münsterlingen sowie das Alters- und Pflegeheim St. Katharinental um durchschnittlich 3 Prozent.

5.

Das statistische Amt des Kantons Thurgau publiziert eine Zusammenstellung, aus der hervorgeht, daß die Gemeinde Salenstein mit 1714 Franken Bruttoertrag pro Einwohner klar an der Spitze steht, gefolgt von Gottlieben und Scherzingen.

7.

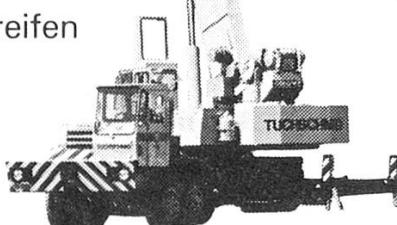
Eidgenössischer, kantonaler und kommunaler Urnengang: Wie die übrige Schweiz stimmt der Thurgau dem verbes-

Bauen mit erfahrenen Fachleuten



b

Fachkenntnisse, Erfahrung und das Ineinandergreifen von Planung, Projektierung, Fabrikation und Montage sind Vorteile, die zählen. Die Grösse unseres Unternehmens erlaubt die Übernahme von grossen Bauten, ohne dabei die notwendige Flexibilität bei kleineren Bauvorhaben zurückstellen zu müssen. Wahrzeichen unserer Baupraxis begegnen Sie im In- und Ausland. Verlangen Sie unsere Dokumentation mit Referenzlisten.



**Stahlbauten/Hochregallager
Fenster und Fassaden
Transport- und Lagertechnik**

Tuchschmid



Tuchschmid AG

CH-8500 Frauenfeld
Kehlhofstrasse 54

Telefon 054 26 1111
Telex tuag 7 64 63
Telefax 054 22 28 38

serten Mieterschutz mit 24 745 Ja gegen 19 325 Nein zu und lehnt die VCS-Initiative mit 31 596 Nein gegen 12 825 Ja ab. Das neue Gesetz über die Kinder- und Ausbildungszulagen wird mit 30 439 Ja gegen 12 421 Nein deutlich gutgeheissen. Es finden verschiedene weitere kommunale Abstimmungen statt, wobei in katholisch Rickenbach die frei gewählten Personen für die Kirchenvorsteuerschaft die Wahl – zum zweitenmal – ablehnen.

8.

Der Große Rat berät das Budget 1987 und stimmt der Anschaffung von zwei Computertomographen zu. Weiter stimmt er der Anpassung der Ergänzungsleistungen zur AHV und IV zu.

11.

Die Regierung vergibt den Kulturpreis 1986 an den Steckborner Fotografen Hans Baumgartner.

14.

2231 Schützen nehmen am traditionellen Gangfischschießen in Ermatingen teil. Gangfischmeister 1986 wird der Salensteiner Hans Herzog.

16.

Der Thurgauer Kugelstößer Werner Günthör wird von den Schweizer Sportjournalisten zum Sportler des Jahres auserkoren.

18.

Der Greuterhof in Islikon erhält gemäß Regierungsratsbeschuß in den nächsten drei Jahren 1,5 Millionen Franken für die weiteren Restaurierungsarbeiten.

19.

Die Mittel-Thurgau-Bahn feiert ihr 75jähriges Bestehen. die Bevölkerung nimmt an diesem nicht alltäglichen Ereignis regen Anteil und bereitet dem Jubiläumsfestzug in den Stationen einen herzlichen Empfang.

22.

Der Große Rat beendet seine Budgetberatungen und beläßt den Staatssteuerfuß auf 140 Prozent.

Januar

8.

Der Große Rat schließt die zweite Lesung der Kantonsverfassung ab. Dabei wird die Gewaltentrennung modifiziert und verschärft. Der Rat beschließt ebenfalls, die neue Verfassung als Ganzes dem Volk vorzulegen.



Produkte in der ganzen Welt
aus Balterswil. Über 130 Arbeitsplätze
auf dem Lande mit vielseitigen
Tätigkeiten in Entwicklung, Konstruktion,
Verkauf, Verwaltung und Produktion.

WALTER AG
PNEUMATIK+HYDRAULIK
8362 BALTERSWIL
TELEFON 073/432111 · TELEX 883259

Die bedeutende
Grossbuchbinderei
für Qualität



Schumacher AG
Buchproduktion
3185 Schmitten FR
Handbinderei
3000 Bern 14

Der Regierungsrat beschließt als erste Maßnahme zur zwangsweisen Bildung einer Oberstufengemeinde im Sekundarschulkreis Affeltrangen, daß für das laufende Jahr vorerst die bisherigen Verantwortungsbereiche weiterbestehen. Gleichzeitig wird das Sanitäts- und Erziehungsdepartement beauftragt, den Erlaß eines provisorischen Organisationsreglementes an die Hand zu nehmen.

13.

Wie die Bernina in Steckborn mitteilt, will sie auch im neuen Jahr voll auf Angriff fahren; das Gesamtverkaufsvolumen konnte 1986 um rund 10 Prozent gesteigert werden.

14.

Wie das kantonale Forstdepartement an einer Pressekonferenz mitteilt, sind zwei Drittel der Thurgauer Waldflächen geschädigt. Damit ist der Anteil der kranken Bäume innert Jahresfrist um 18 Prozent angestiegen.

17.

Das größte Eisfeld ist wieder offen: Tausende benützen die gefrorene Eisfläche am Untersee, um mittels Schlittschuhen oder zu Fuß ans andere Ufer zu gelangen. Der Bodensee gefriert dagegen nicht.

22.

Der Regierungsrat beschließt die Aufnahme einer Staatsanleihe von 60 Millionen Franken, womit zwei fällig werdende Staatsanleihen zurückbezahlt werden sollen.

Bischofszell erhält den Wakkerpreis des Schweizer Heimatschutzes zugesprochen.

Das Thurgauer Elektrizitätswerk feiert sein 75jähriges Bestehen.

23.

Die gravierende Luftverschmutzung hinterläßt auch im Thurgau ihre Spuren: Schwarzer Schnee verunsichert die Bevölkerung.

26.

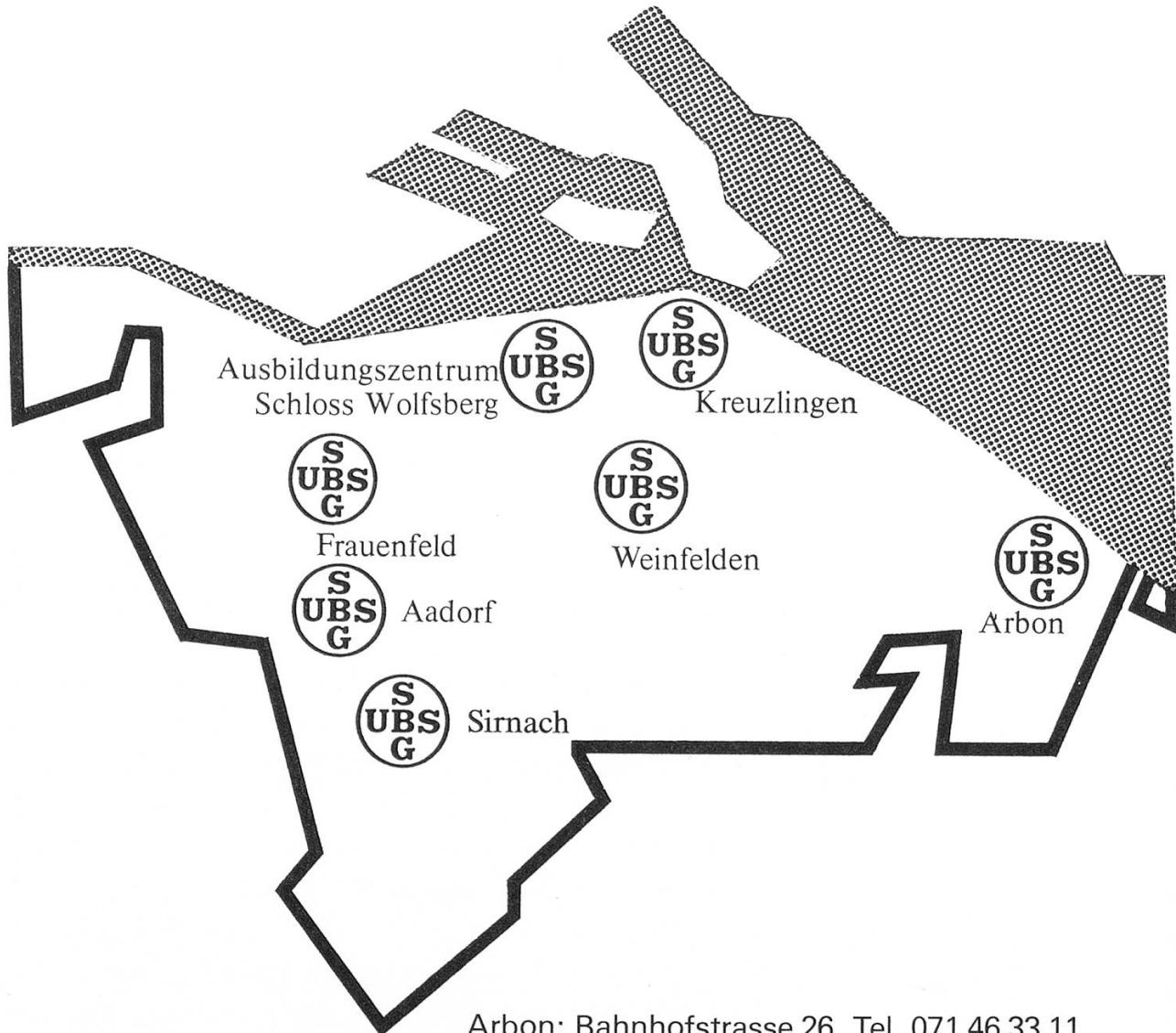
Der Große Rat bewilligt die Anstellung eines vierten Staatsanwaltes und diskutiert die persönlichen Vorstöße zu Tschernobyl.

27.

Die kantonale Verkehrsunfallstatistik hält fest, daß bei Unfällen mit Sachschaden eine Steigerung von 7 Prozent, bei Unfällen mit Todesopfern eine Zunahme von 14 Prozent eingetreten ist.

Die Thurgauer Wohnbevölkerung hat leicht zugenom-

Die Bankgesellschaft im Kanton Thurgau



Arbon: Bahnhofstrasse 26, Tel. 071 46 33 11

Frauenfeld: Rathausplatz, Tel. 054 25 81 81

Aadorf: Bohlstrasse 6, Tel. 052 47 15 90

Kreuzlingen: Hauptstrasse 37, Tel. 072 72 10 10

Kreuzlingen: Konstanzerstrasse 18, Tel. 072 72 38 72

Weinfelden: Rathausstrasse 11, Tel. 072 21 14 44

Sirnach: Unterdorfstrasse 3, Tel. 073 26 40 26



men: Ende 1986 leben 195 285 im Thurgau, Ende 1985 waren es 193 597.

29.

Der Regierungsrat bewilligt die erneute Durchführung des Frauenfelder Moto-Cross am Ostermontag 1987.

Februar

3.

Die ausländische Wohnbevölkerung hat im Thurgau im Jahr 1986 um 481 Personen zugenommen.

4.

Der Große Rat lehnt den Antrag der Grünen ab, eine außerordentliche Untersuchungskommission einzusetzen, welche die Maßnahmen des Kantons nach dem Reaktorunfall von Tschernobyl zu untersuchen hätte.

5.

Der Regierungsrat nimmt mit Genugtuung zur Kenntnis, daß die Generaldirektion SBB in zweiter Instanz sieben von zwölf Begehren zum Fahrplan 1987/89 ganz oder teilweise erfüllt hat.

13.

Wie das kantonale Arbeits- und Berufsbildungsamt bekannt gibt, ist die Zahl der Arbeitslosen im Thurgau im Januar um 33 auf 268 Personen angestiegen. Im Januar 1986 waren noch 331 Arbeitslose gemeldet.

18.

Der Große Rat diskutiert über die Vorverlegung des Französischunterrichts an die Mittelstufe (5. Primarklasse). Die Regierung, welche die Kompetenz zur Vorverlegung besitzt, betont, daß erst die Volksabstimmung im Kanton Zürich abgewartet werde, daß jedoch alle nötigen Vorbereitungen getroffen würden.

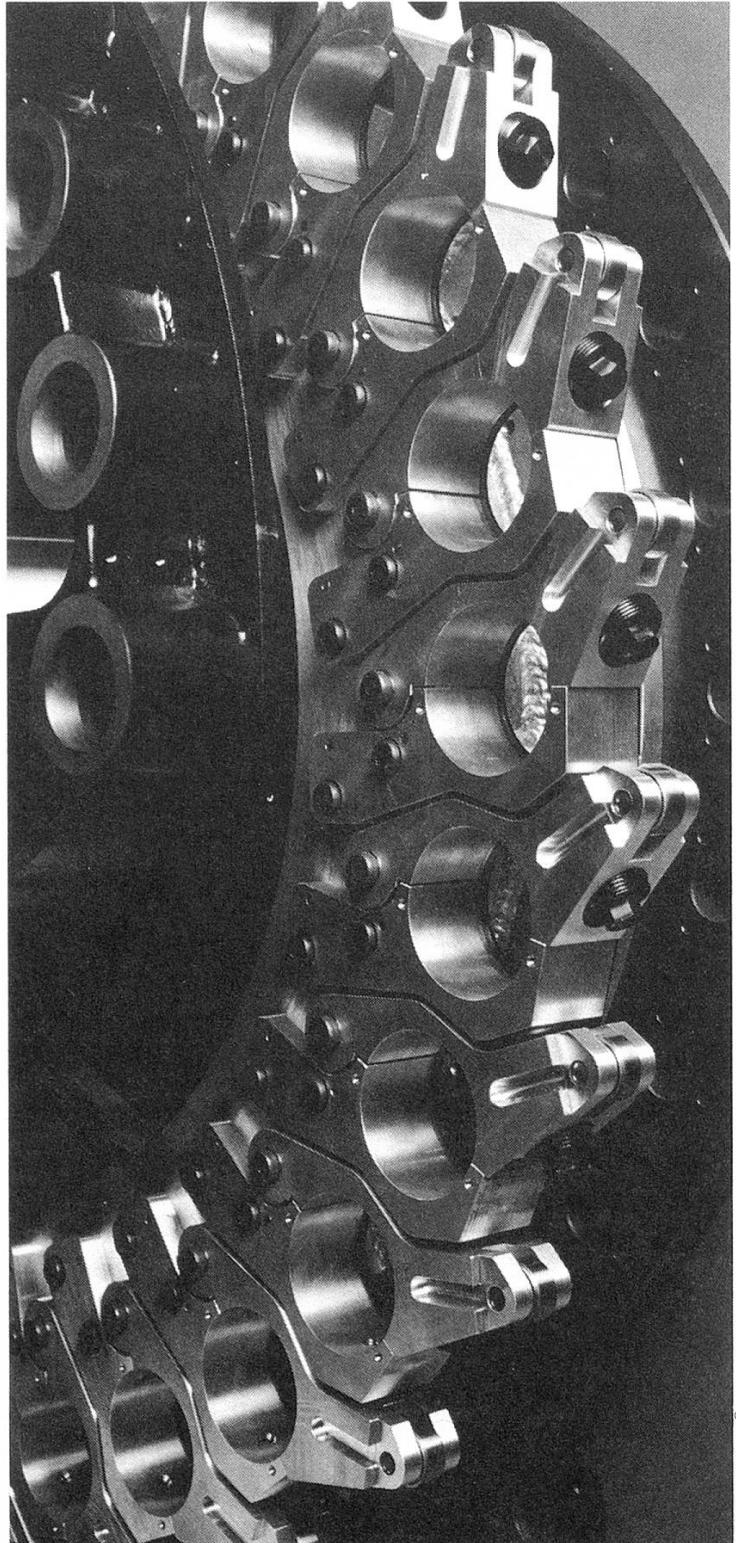
20.

Die Thurgauische Kantonalbank kann ein Rekordgeschäftsjahr verzeichnen, hat sich doch die Bilanzsumme um 634,6 Millionen Franken auf 7,3 Milliarden Franken ausgeweitet und der Ertrag sich um 25 Millionen Franken auf 351,7 Millionen Franken erhöht. Der Reingewinn beträgt – wie 1985 – 4,3 Millionen Franken.

22.

Thurgauer sagen zweimal knapp nein: Das Geldspielautomatenverbot wird mit 25 969 Nein gegen 25 437 Ja verworfen, das Stimmrechtsalter 18 mit 26 274 Nein gegen

high tech



ziegelbauer&müller asw

nussbaum

E. Nussbaum AG

Frauenfelderstrasse 93
CH-9548 Matzingen, Schweiz
Telefon 054 53 10 21
Telex 897 143 enag ch
Telefax 054 53 10 20

25 404 Ja. Lediglich der unbestrittenen Änderung eines Paragraphen im Unterrichtsgesetz wird zugestimmt.

27.

Im Turnhallensaal Alterswilen wird die größte je im Thurgau durchgeführte Güterzusammenlegung abgeschlossen. Die Melioration umfaßt 1700 Hektaren in der Region Alterswilen-Bommer Weiher.

März

1.

Das Fasnachtstreiben erreicht im Thurgau seinen Höhepunkt: Umzüge und Narrenregierungen prägen die Bilder.

2.

Der Große Rat diskutiert in einer votenreichen Eintretensdebatte das neue Datenschutzgesetz und erklärt die Motion Koch für erheblich. Der Motionär will, daß die Gemeinden von den AHV- und IV-Beiträgen zulasten des Kantons befreit werden.

5.

Wie die Lista-Geschäftsleitung in Erlen mitteilt, konnte der konsolidierte Gruppenumsatz im Jahre 1986 um 13 Prozent gesteigert werden.

Wie das kantonale Laboratorium mitteilt, hat die Winterfütterung der Kühe keinen Anstieg der Radioaktivität in Milch und Fleisch bewirkt.

6.

Der Regierungsrat hat das Baudepartement ermächtigt, den Entwurf für ein Gesetz zum Schutze und zur Pflege von Natur und Heimat einem Vernehmlassungsverfahren bei Gemeinden, Parteien und interessierten Vereinigungen zu unterziehen.

11.

Der Vorstand des Vereins «Internationales Bodensee-Schiffahrtsmuseum», dem Mitglieder aus allen Anrainerstaaten angehören, hat dem ersten Kredit für die Instandstellung und Restauration des einstigen Dampfschiffes «Hohentwiel» in der Höhe von 500 000 Franken zugestimmt.

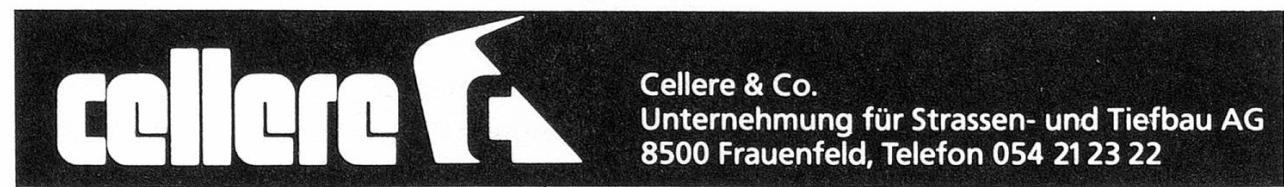
12.

Wieder Rekordergebnis für die Thurgauer Staatsrechnung: Bei einem Gesamtertrag von 660 Millionen und Aufwendungen von rund 621 Millionen Franken resultiert

cellere



**Auf und mit uns
kann man bauen**



ein Ertragsüberschuß von 38,6 Millionen Franken. Das Budget 86 rechnete mit einem Aufwandüberschuß von acht Millionen Franken.

14.

Das kantonale Baudepartement präsentiert ein überarbeitetes Projekt der N7 von Müllheim bis Schwaderloh, das vor allem den Forderungen des Umweltschutzes gerecht werden soll. Das Projekt wird in den direkt betroffenen Gemeinden vom 16. März bis zum 14. April aufgelegt.

Die Zuckerfabrik Frauenfeld kann ihren Unternehmungsgewinn für das Jahr 1985/86 nochmals leicht steigern, indem die Gewinnsumme von 1,619 Millionen Franken im Vorjahr auf 1,655 Millionen Franken vergrößert wird. Es wird somit eine Dividende von 5 Prozent (1,5 Millionen) ausgeschüttet.

16.

Mit 103 Ja gegen 20 Nein verabschiedet der Große Rat die neue Kantonsverfassung zuhanden der Volksabstimmung vom 28. Juni 1987. Der Rat stimmt ebenfalls mit großem Mehr der Bestandeserhöhung der Kantonspolizei von 230 auf 270 Mann zu.

17.

Wie die Güttinger Gemeindebehörde informiert, will die Marti Bauunternehmung AG, eine Tochter der Marti Holding AG Bern, auf dem Rotfarb-Areal direkt am Bodensee ein 50-Millionen-Überbauungsprojekt realisieren.

18.

Die Firma Saurer muß beim Jahresschluß 1986 einen Verlust von 1,3 Millionen Franken vorweisen. Das erwartet schlechte Ergebnis ist auf einen stark gesunkenen Umsatz und Bestellungseingang zurückzuführen.

21.

Seinen 50. Geburtstag feiert in Sirnach der Nationaltun- nerverband des Kantons Thurgau.

26.

In Frauenfeld wird die 11. Thurgauer Frühjahrsmesse eröffnet. Sie umfaßt eine Leistungsschau mit über 200 Ausstellern und dauert bis zum 30. März.

29.

Die letzte Fasnacht der Welt, die Groppenfasnacht in Er- matingen, findet mit dem Kinderumzug ihren Abschluß.

31.

Nach einem langen politischen Streit tritt der Thurgauer Kantonsarzt und Direktor von St. Katharinental, Hans

Sperrholz
AG

**Ostschweizer
Holzzentrum**
permanente Ausstellung

Besuchen Sie unsere öffentliche Ausstellung im
Ostschweizer Holzzentrum

— wir präsentieren viele
Anregungsbeispiele und
Konstruktionsdetails für
Bauherren
Architekten
Handwerker
Zürcherstrasse 335
8500 Frauenfeld
Telefon 054 25 21 21

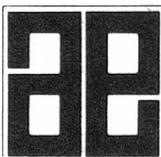
Sperrholz
AG



**Fenster – die Augen
Ihres Hauses**

- handwerkliche Massarbeit
- hohe Qualität
- äusserst kalkulierter Preis

Max Aeschbacher
8534 Weiningen TG



Schreinerei
Fensterbau
054 21 13 87

Regionalvertretung



Schenker, zurück. Ihm werden unrechtmäßige Patientenversuche in Katharinental, Steuerhinterziehung und Urkundenfälschung vorgeworfen.

April

2.

Der Große Rat nimmt den Finanzplan 1988 bis 1991 zur Kenntnis, stimmt einem Begnadigungsgesuch zu und hört sich die Begründung der Interpellantin Elisabeth Häberlin zur Fortpflanzungs- und Gentechnologie an.

3.

Die Nahrungsmittelgruppe Hügli in Arbon verbessert ihren Ertrag 1986: Der Cash-flow steigt um gut die Hälfte auf 6,3 (Vorjahr: 4,1) Millionen Franken und der effektive Gewinn um das Doppelte auf 3,9 Millionen Franken.

5.

Abstimmungswochenende im Thurgau: Die eidgenössischen Vorlagen werden großmehrheitlich angenommen: Asylrecht mit 38 434 Ja gegen 14 443 Nein, Ausländergesetz mit 35 840 Ja gegen 15 261 Nein, Initiative mit Gegenentwurf mit 27 349 Ja gegen 24 380 Nein, Rüstungsreferendum mit 35 859 Nein gegen 17 492 Nein. Das kantonale Energiegesetz wird mit 33 095 Ja gegen 17 708 Nein klar bejaht. Daneben finden in vielen Ortschaften noch Behördewahlen statt, wobei in den großen Gemeinden Frauenfeld und Kreuzlingen ein grüner Erdrutsch festzustellen ist.

7.

Verwaltungsratspräsident Walter Heß gibt an der Saurer-Pressekonferenz bekannt, daß die Saurer-Gruppe selbständig bleibt und für 1988 wieder auf schwarze Zahlen hofft. Vorderhand ist jedoch ein weiterer Umsatzrückgang von 436 Millionen (1986) auf 300 Millionen Franken ins Auge zu fassen.

Wie das kantonale Amt für Wirtschaft und Verkehr mitteilt, ist die Thurgauer Tageskarte im ersten Versuchsjahr über Erwarten gut verkauft worden: Die Ausgangsbasis von 45 000 Tageskarten wird mit 83 601 Tageskarten klar übertroffen.

8.

Der Thurgau wirbt an der Hannover-Messe für den Industrie-Standort als Randkanton und für die Vermittlung von Zulieferverträgen.

AS&M WERBETECHNIK BAUT MESSESTÄNDE INTERNATIONAL



Messestand Contraves Oerlikon, ENSA Singapore 1985

MESSESTÄNDE THEKEN VITRINEN DEKORATIONEN DISPLAYS

AS&M Werbetechnik AG
Hauptstrasse 77
CH-8552 Felben TG

Telefon 054/65 21 76
Telex 896090

10.

Die Arbonia-Forster-Gruppe befindet sich im Aufwind: 1986 kann der Nettoumsatz um rund 10 Millionen auf 169 Millionen Franken gesteigert werden.

13.

Der Große Rat spricht sich in erster Lesung für eine zweijährige Diplommittelschule in Romanshorn aus.

14.

Die Lage auf dem Thurgauer Arbeitsmarkt zeigt, daß sich die Zahl der Arbeitslosen von 273 im Februar 1987 auf 246 reduziert hat.

15.

Der Regierungsrat stimmt dem Ausführungsprojekt für den N-1-Zubringer Arbon zu und stellt bei den zuständigen Bundesinstanzen das Genehmigungsgesuch.

17.

Ab Karfreitag beginnt die Schiffahrtssaison der Weißen Flotte auf Bodensee und Rhein gemäß Frühlingsfahrplan.

20.

In Frauenfeld werden die Motocroß-Veranstaltung und das Osterspringen durchgeführt. Beim Osterspringen siegt der Biebenhofer Bruno Candrian, beim Motocroß der Österreicher Heinz Kinigadner im Solorennen.

22.

Mit Stichentscheid des Großratspräsidenten Edi Minder spricht sich der Große Rat in erster Lesung für das Amt eines Datenschutzbeauftragten aus.

23.

Der Regierungsrat stimmt Sofortmaßnahmen zur Beseitigung von Sturmschäden in den Waldungen auf der Hundwiler Höhe zu, welche zur Staatsdomäne Münsterlingen gehören und beim Föhnsturm vom 4. April stark in Mitleidenschaft gezogen wurden.

29.

Der Regierungsrat beschließt die Verkürzung der Arbeitszeit der rund 3100 Beamten und Angestellten der kantonalen Verwaltung auf 42 Wochenstunden.

30.

Die Raichle-Schuhfabrik in Kreuzlingen meldet, daß sie im vergangenen Jahr den Marktanteil von 9 auf 11 Prozent steigern konnte.

TANNER

TANNER & Co. AG Laubgasse 27
Chemische Hilfsmittel CH-8500 Frauenfeld
und Spezialchemikalien Telefon 054 214226
Telex 76789



Die Zeit hat die Richtigkeit unserer Unternehmensziele bestätigt: Als dynamischer Kleinbetrieb sehen wir unsere Chancen vor allem in der Herstellung umweltfreundlicher Produkte.

6.

Mit einem um 13 Prozent auf 217 Millionen Franken gestiegeren konsolidierten Gruppenumsatz kann die Lista AG in Erlen auf ein sehr erfolgreiches Geschäftsjahr 1986 zurückblicken.

7.

Der Regierungsrat beschließt die Durchführung von Vorbereitungsarbeiten für eine allfällige Einführung des Französischunterrichts an der Primarschule.

12.

Wie das thurgauische Arbeits- und Berufsbildungsamt mitteilt, hat sich die Zahl der Arbeitslosen gegenüber dem Vormonat verringert: Ende April sind 219 ganzarbeitslos, Ende März waren es noch 225.

14.

Der Große Rat tritt mit 90 gegen 22 Stimmen für die Schaffung eines Meliorationsgesetzes ein.

Der Regierungsrat genehmigt die Botschaft zum Kreditbegehr von 17,3 Millionen Franken für Neubauten der Kantonspolizei und von 9,75 Millionen Franken für den Neubau des Kantonalgefängnisses mit Verhörrichteramt.

18.

Die Thurgauer Detaillisten feiern in Gottlieben den 75. Geburtstag ihres Verbandes.

21.

Der Regierungsrat stimmt der Miete von Dachräumlichkeiten im «Greuterhof» in Islikon zur Schaffung einer Ausstellung über Arbeitssicherheit zu.

Der Regierungsrat genehmigt den Vertrag mit der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde über die Erforschung und Publikation des ländlichen Baubestandes im Thurgau.

24.

Auf Sitter und Thur findet das 13. Mammut-Floßrennen statt, das wiederum über 20 000 Zuschauer in seinen Bann zieht.

Am Feldschießen nehmen 8877 Schützen aus dem Thurgau teil; davon 347 Damen. Die Kranzquote liegt bei 29,7 Prozent.

25.

Mit 112 Stimmen wählt der Große Rat Ernst Bühler (SVP, Amriswil) zum neuen Großeratspräsidenten. Er tritt für ein



Schweizer Qualität aus der Arbonia-Forster-Gruppe

arbonia

Arbonia AG, Stahlradiatorenwerk
Scheidweg, 9320 Arbon-Frasnacht
Tel. 071 46 91 61, Telex 77 154

Rohrradiatoren, Heizwände, Konvektoren, Spezialraumwärmer, Sonnenenergienutzungssystem Arbonia-Multisol

AIR FRÖHLICH

Air Fröhlich AG für Energierückgewinnung
Romanshornerstr. 100, 9320 Arbon, Tel. 071 46 55 25

Wärmetauscher für lufttechnische Prozesse und Rauchgase,
ANOX-Lufterhitzer, FUMEX-Rauchgasreinigungssystem,
TRIFLEX-Energiespardarre

forster

Hermann Forster AG
Romanshornerstr. 4, 9320 Arbon, Tel. 071 46 91 91

Unternehmensbereich Küchen, Kühlschränke und Elektrorohre:
Einbauküchen, Einbaukühlschränke, Frischhalteschrank
LongFresh, Stahlpanzer- und Kunststoffrohre für
Elektroinstallationen

Unternehmensbereich Stahlröhrenwerk:
Profilstahlrohre, Rundrohre, Formrohre,
Forster-Therm-Profile

BÜHLER REGINA

Bühler-Regina AG
Romanshornerstr. 100, 9320 Arbon, Tel. 071 46 11 14

Schiffchen für Stick- und Steppmaschinen, Stickerei-Bedarfsartikel, Schiffchen-Richtautomaten,
Bohrerschleifmaschinen, Präzisions-Feinmechanik

ASTA AG

Asta AG Schnelltransporte
Scheidweg 100, 9320 Arbon, Tel. 071 46 70 66, Telex 71 92 63
Internationale Transporte

**CARS ALPINS
neff**

Cars Alpins Neff AG
St.Gallerstrasse 111, 9320 Arbon, Tel. 071 46 14 44
Gesellschaftsreisen und Postautokurse

**ARBONIA-FORSTER
ENGINEERING AG**

Arbonia-Forster Engineering AG
Romanshornerstr. 4, 9320 Arbon
Entwicklung neuer Produkte und Produktionsverfahren

AFG Tanklager

AFG-Tanklager AG
Scheidweg 100, 9320 Arbon, Tel. 071 46 66 61
Telex 719 263
Verkauf von Heiz- und Dieselöl



Arbonia-Forster-Gruppe
Geschäftsleitung Romanshornerstr. 4, 9320 Arbon
Tel. 071 46 70 10 / 46 91 91, Telex 77 244

Jahr die Nachfolge von Edi Minder (SP, Steckborn) an. Neuer Regierungspräsident wird mit 109 Stimmen SVP-Regierungsrat Hanspeter Fischer.

26.

Der neueste Konjunkturtest der Thurgauer Industrie besagt, daß die Wirtschaft im ersten Quartal 1987 zwar gut ausgelastet war, jedoch beim Auftragseingang eine Verflachung festzustellen ist. Die Verflachung zeigt sich vor allem bei exportorientierten Firmen.

31.

Der Turnverein Tägerwilen feiert seinen 100. Geburtstag.

Juni

1.

Die erste Ortsvorsteherin Ines Rusca wird in ihr Amt in Bottighofen eingesetzt.

3.

In Arbon feiert Georg Julius Fuchs seinen 100. Geburtstag und erhält Geburtstagswünsche von Regierungsrat Ulrich Schmidli, Staatsschreiber Charles Maurer und Gemeindeammann Christoph Tobler.

11.

Der Große Rat trägt eine reichbefrachtete Traktandenliste ab. Dabei entzündet sich am Geschäftsbericht des Thurgauer Elektrizitätswerkes eine Energiedebatte.

15.

Der Verband der Thurgauer Gemeindeammänner wählt Edi Minder, Steckborn, zum neuen Verbandspräsidenten. Er löst Gustav Möckli, Schlatt, ab.

Die Arbonia-Forster in Arbon kooperiert mit Sibir, indem die Arboner Firma künftig auch Sibir-Absorber-Kühlschränke endproduzieren wird.

16.

Das kantonale Sanitäts- und Erziehungsdepartement hat in Zusammenarbeit mit dem Kantonsarzt ein Konzept erarbeitet, wie das Thema «Aids» in der Schule behandelt werden soll. Die Information soll dazu beitragen, daß der Oberstufenschüler durch richtiges Verhalten eine Ansteckung vermeiden kann.

18.

Der Regierungsrat setzt das Gesetz über das Gesundheitswesen samt den Verordnungen über Berufe des Gesundheitswesens und die Rechtsstellung der Patienten in den



**Ihren geschätzten Bauauftrag
lösen wir kompetent
in guter Zusammenarbeit.**



Franz Vago AG
Strassen- und Tiefbau
8554 Müllheim-
Wigoltingen

Filialen in: Stein am Rhein
Amriswil Weinfelden
Bischofszell Uzwil
Kreuzlingen Wil SG

kantonalen Einrichtungen des Gesundheitswesens in Kraft.

20.

Bedingt durch das mehrwöchige schlechte Wetter schwappt der Untersee über und überschwemmt die Keller der angrenzenden Häuser in Ermatingen und Berlin-
gen.

21.

In der Kartause Ittingen feiert die Stiftung ihr zehnjähriges Bestehen. Stiftungsratspräsident und Regierungsrat Felix Rosenberg darf eine positive Bilanz ziehen, sind doch die betrieblichen, baulichen und finanziellen Probleme größtenteils gelöst.

In Lustdorf jubilieren drei Dorfvereine: Der Männerchor feiert sein 125jähriges Bestehen, die Schützengesellschaft ihr 100-Jahr-Jubiläum und der Gemischte Chor seinen 25. Geburtstag.

24.

Mit 60 gegen 53 Stimmen sagt der Große Rat in erster Lesung ja zur Einführung eines Datenschutzbeauftragten, der im Rahmen der Behandlung eines neuen Datenschutzgesetzes zur Sprache kommt.

27.

Bischofszell erhält den Wakker-Preis und feiert den 500. Geburtstag der alten Thurbrücke.

Die Sekundarschule Amriswil begeht ihr 125-Jahr-Jubiläum in würdigem Rahmen.

28.

Im Thurgau wird die neue Kantonsverfassung bei einer Stimmabstimmung von 22,7 Prozent mit einem Unterschied von 69 Stimmen angenommen: 13 178 heißen die neue Verfassung gut, 13 109 sind dagegen.

Wagenhausen feiert das 900jährige Bestehen der Propstei. In Wängi begehen Protestanten und Katholiken ein 1100-Jahr-Kirchenjubiläum: Im Jahr 887 wird die Wängemer Kirche erstmals urkundlich erwähnt. Der Festanlaß wird gleichzeitig mit der Eröffnung des Ortsmuseums Adler-
scheune begangen.

30.

Wie der Arboner Gemeindeammann Christoph Tobler mitteilt, befindet sich der Seeparksaal, ein 9,5-Millionen-
Projekt zur Erstellung des Stadtaales, in den schwarzen Zahlen.

Bankverein

ErfolgsSparen

“Beim Bankverein

bekomme ich immer

eine Idee mehr.”



**Schweizerischer
Bankverein**

Bankverein. Eine Idee mehr.

Arbon, Bischofszell, Frauenfeld, Kreuzlingen

1.

Das Horner Familienunternehmen Raduner und Co. AG hat den Textilveredlungsbetrieb an die Gruppe Schweizer Textilfirmen verkauft.

2.

Lothar Späth, Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg, referiert auf dem Wolfsberg über «Zukunftsperpektiven moderner Industriegesellschaften». Auch Bundesrätin Elisabeth Kopp nimmt am Vortrag teil.

5.

Das 34. Thurgauische Kantonsturnfest findet mit rund 3000 Turnerinnen und Turnern aus über 200 Sektionen in Frauenfeld statt.

Die Hochwassergefahr am Untersee verstärkt sich durch das einsetzende Schönwetter und die damit verbundene Schneeschmelze im alpinen Einzugsgebiet.

6.

Der Große Rat will die staatliche Wirtschaftsförderung stärker zur Geltung bringen. Ferner stimmt er dem Rechenschaftsbericht 1986 des Regierungsrates zu.

8.

Die Lenzburger Konservenfabrik Hero übernimmt eine maßgebliche Kapitalbeteiligung an der Robert Ernst AG in Kradolf und an der Gebrüder Weilenmann, Winterthur; die beiden letzteren haben anfangs 1986 die Ami je hälftig erworben, so daß auch diese Thurgauer Firma in Islikon unter die Hero-Führung fallen wird.

12.

30 000 besuchen das Open air in Frauenfeld. Das große Festival verläuft ohne Zwischenfälle.

19.

Hochwasser am Bodensee und vor allem am Untersee: Innerhalb von 24 Stunden ist der See um 30 Zentimeter gestiegen, in verschiedenen Unterseegemeinden sind die Straßen überflutet; im Bodensee befindet sich eine Menge Treibholz.

22.

Das Treibholz am Obersee wird örtlich gebunden und mit vereinten Kräften an Land gezogen, wo es – soweit möglich – sofort weiterverkauft wird.

24.

280 Rekruten der Genie-RS Bremgarten helfen mit, im

Uns ist der kleinste Auftrag nicht zu klein



• Weber



EGOLF

Weinfelden
072 22 42 42

Wil
073 23 73 66

Kreuzlingen
072 72 43 72

Steckborn
054 61 23 97

Wuppenau
073 28 19 81

Raum Kreuzlingen-Altnau sowie in Ermatingen dem Treibholz Herr zu werden.

28.

Die kantonale Steuerstatistik zeigt, daß die Steuerfüße der politischen Gemeinden leicht sinkende Tendenz aufweisen; die Einheitsgemeinde Horn hat nach wie vor den attraktivsten Steuerfuß.

August

1.

Die 1.-August-Redner im Thurgau betonen in ihren politischen Standortbestimmungen, daß die Dialogfähigkeit unter den Bürgern verbessert werden müsse, um weiterhin tragfähige Kompromisse erarbeiten zu können.

4.

Die Großviehhaltung im Thurgau ist seit 1983 leicht rückläufig: 1983 schlagen 103 835 Stück Rindvieh zu Buch, 1987 noch 97 135.

8.

120 000 zahlende Zuschauer darf das Seenachtsfest Kreuzlingen/Konstanz verzeichnen, was vor allem dem schönen Wetter zuzuschreiben ist.

Rund 7000 Personen besuchen das Arboner Open air.

11.

4574 Unterschriften gegen die Einführung des Frühfranzösisch ab der 5. Primarschulklassie werden auf der Staatskanzlei deponiert. Damit ist die Volksinitiative zustandegekommen, und die Abstimmung hat bis zum 6. November 1988 zu erfolgen.

12.

Die in der Produktion und im Handel von Herrenbekleidung tätige Heß-Gruppe in Amriswil gibt bekannt, daß sie auf Ende Jahr 120 Beschäftigte entlassen wird. Sie trennt sich dabei von den unrentablen Sparten Freizeit- und Herrenbekleidung. Wie das Arbeits- und Berufsbildungsamt bekannt gibt, waren im Juli 1987 im Thurgau 203 Personen ohne Arbeit (Juni: 189), nämlich 182 Ganzarbeitslose und 21 Teilarbeitslose.

13.

Der Große Rat genehmigt die Staatsrechnung 1986, die mit einem Einnahmenüberschuß von 39,6 Millionen Franken und einer Budgetverbesserung von gar 43,2 Millionen Franken abschließt.

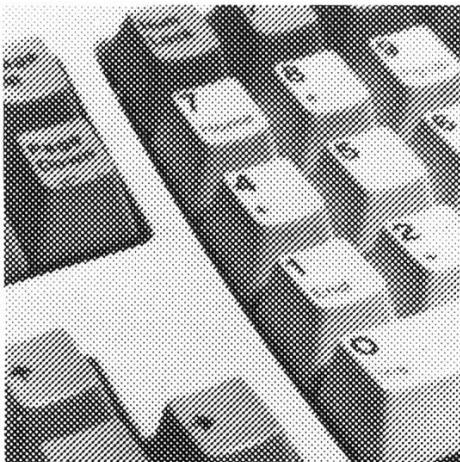
Entlastung

Nicht Belastung - im Gegen teil - Entlastung in der Administration ist das Ziel von OBT Plus - der neuen Software für die Bereiche Finanzbuchhaltung, Lohn, Debitoren, Kreditoren und Auftragsbearbeitung mit Adressverwaltung.

Entlastung dank stufenge rechter Infor mation aus dem

gesamten Rechnungswe sen für den Chef und sein Kader. Diese Software lie fert genau jene Informationen, die man braucht. Mit OBT Plus machen Sie Ihren Computer zum umfassen den Führungsinstrument.

Entscheidend: die garantie rte Unterstützung und Betreuung durch die OBT- Berater.



OBT Treuhand AG

Unternehmensberatung

8570 Weinfelden, Bahnhofstrasse 3
Telefon 072/22 10 10

Bern, Brugg, Buchs SG, Chur, Glarus, Heerbrugg, Olten,
Rapperswil, St.Gallen, Samedan, Schaffhausen, Schwyz,
Weinfelden, Wil SG, Winterthur, Zug, Zürich



Mitglied der Schweizerischen Treuhand- und Revisionskammer

14.

Wie die Jago-Werke in Ermatingen bekanntgeben, haben sie am 7. August sämtliche Aktien der Wespanwerk Wenger AG in Lengwil übernommen.

18.

Das Bundesamt für Zivilluftfahrt erteilt der Thur Heli AG die Bewilligung für ein Helikopterflugfeld nahe der N7 und dem Waffenplatz.

21.

In Weinfelden beginnt die 65. Auslandschweizertagung, wobei 400 Auslandschweizer nach Weinfelden kommen. Bundesrat Leon Schlumpf spricht am folgenden Tag vor den Auslandschweizern.

27.

Ganztagesitzung im Großen Rat: Im Zentrum der Beratungen steht das umstrittene Meliorationsgesetz, das in erster Lesung weiter diskutiert wird.

28.

Die Offiziersgesellschaft Kreuzlingen feiert im Beisein von Bundesrat Arnold Koller ihr 100jähriges Bestehen. Auch die Frauenfelder Firma Tanner & Co. AG begeht ihr 100-Jahr-Jubiläum.

29.

Der Uttwiler Werner Günthör wird Weltmeister in Rom.

30.

Die Stadt und die Oberstufenbehörde Kreuzlingen weißen ihren neuen regionalen Sportplatz Burgerfeld ein.